



# bito Balkon-Finish FI 417

lösemittelhaltige, transparente Deckversiegelung für außen

## 1. Produktvorteile

- elastisch
- rissüberbrückend
- wetter- und UV-beständig
- 1-komponentig
- diffusionsfähig
- einfach zu gestaltende Antirutschoberfläche mit bito Polymergranulat

## 2. Einsatzbereiche

Transparente Versiegelung für Beschichtungen im Außenbereich. Schutzversiegelung von dekorativen Bodenbeschichtungen auf Balkonen, Terrassen und Laubengängen.

## 3. Technische Daten

<b>Materialbasis</b>	1K Polyurethan, lösemittelhaltig
<b>Glanzgrad</b>	glänzend
<b>Gebindegrößen</b>	1 kg und 5 kg
<b>Dichte</b>	ca. 1 g/cm <sup>3</sup>
<b>Lagerung</b>	Kühl, trocken und frostfrei. Original verschlossenes Gebinde mind. 6 Monate lagerstabil.
<b>Verbrauch</b>	ca. 150 - 250 g/m <sup>2</sup> je Arbeitsgang
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur +10°C bis +25°C
<b>Konsistenz</b>	mittelviskos
<b>Rissdehnung</b>	170%, DIN 53504
<b>Wasserdampfdiffusionsfaktor</b>	μ=6000
<b>Aushärtzeiten</b>	ca. 24 Std. bei 23°C, 50% relat. Luftfeuchtigkeit. Mechanisch und chemisch voll belastbar nach 7 Tagen. Niedrigere Temperaturen verlängern die Aushärtzeit, während höhere Temperaturen diese verkürzen.

## 4. Untergrundvorbereitung

### geeignete Untergründe

Farbige PUR- und EP-Beschichtungen wie z. B. bito Balkon-Dickschicht 2K PU 416 und bito Balkon-Rollschicht 1K PU 415. Die zu versiegelnden Untergründe müssen fest, trocken, tragfähig, frei von losen Teilen, Öl, Fett und Gummiabrieb sein. Alte tragfähige 2K Beschichtungen sind generell anzuschleifen. Bei Überschreitung der Überarbeitungszeit (24 Std) bei Neubeschichtungen muss ebenfalls angeschliffen werden.

## 5. Verarbeitung

Das Material ist gebrauchsfertig, vor der Verarbeitung gründlich aufrühren. Je nach Belastung des Bodens wird die Versiegelung in ein bis zwei Arbeitsgängen ausgeführt.

### Auftragsverfahren

Mit einer kurzflorigen, lösemittelbeständigen Walze (bitool Velour-Walze VW 686) gleichmäßig auftragen.

### Werkzeugreinigung

Sofort nach der Benutzung mit bito PU Spezialverdünner PV 423.

### Hinweis

Gebinde möglichst restlos verarbeiten, da sich sonst eine feste Haut bildet. Vorreagiertes, eingedicktes Material wird auch durch Zugabe von Verdünner nicht mehr brauchbar. Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen beträgt in Abhängigkeit von der Temperatur ca. 12 Std., Folgebeschichtungen sollten spätestens nach 24 Std. ausgeführt werden. Bei längeren Wartezeiten muss die Oberfläche des vorangegangenen Arbeitsganges angeschliffen werden.

### Anti-Rutschoberfläche

Zur Gestaltung rutschhemmenden Oberflächen wird dem Material max. 3% bito Polymergranulat LG 437 und max. 5% bito PU Spezialverdünner PV 423 beigemischt.

## 6. Besondere Hinweise

### Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben. Nur für gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

## 7. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären.

Mit Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technische Beratung, alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

### Technische Beratung

030. 477 998 130 oder 030. 860 05 127